



Hygieneregeln für Gruppen und Schulklassen

Stand: 15. November 2021

Derzeit sind Führungen, Workshops sowie Veranstaltungen im Museum für Kommunikation möglich, sofern die Hygieneregeln eingehalten werden. Die Vorgaben geben die Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 1.9.2021 (BayMBl. 2021 Nr. 615) mit Änderungen zuletzt vom 27.10. (BayMBl. Nr. 757) sowie das Corona-Rahmenkonzept für kulturelle Veranstaltungen vom 14.09.2021. Als Richtwert kommt neben der 7-Tage-Inzidenz die bayernweite Krankenhausampel zum Tragen. Die Krankenhausampel auf den Stufen „gelb“/„rot“ hat konkrete Verschärfungen zur Folge. Alle Regelungen sind zunächst gültig bis 24.11.2021.

Bei momentaner **roter Krankenhausampel** in Bayern gilt:

2G-Regel: Der Zugang zum Museum für Kommunikation und zum DB Museum, unseren Bildungsprogrammen und dem touristischem Verkehr mit unseren historischen Fahrzeugen darf nur durch Personen erfolgen, die **geimpft oder genesen** sind. Die Kontrolle erfolgt am Museumseingang vor der Kasse. Davon ausgenommen sind allein Kinder und Schüler*innen unter 12 Jahre, für die es noch keine Impfmöglichkeit gibt.

Maskenpflicht: Alle Museumsgäste ab 16 Jahren müssen eine FFP2-Gesichtsmaske tragen, Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren eine medizinischen Maske. Davon ausgenommen sind Personen, die glaubhaft machen können, dass ihnen das Tragen einer Maske aufgrund einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich oder unzumutbar ist.

Abstand: Alle Museumsgäste sowie alle Teilnehmende an Führungen und Vermittlungsangeboten sind gehalten, wo möglich einen Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen zu wahren.

Klassen und Gruppen: Für alle Klassen, Gruppen und Begleitpersonen gilt 2G. Ausgenommen sind Kinder unter 12 Jahre, für die noch keine Impfung möglich ist.

Klassen und Gruppen ohne Führung Um den Mindestabstand zu gewährleisten, achten wir auf die Zahl anwesender Gruppen und Museumsgäste. Schulklassen und Gruppen ohne Führung bitten wir daher, ein Zeitfenster zu reservieren – dies gilt vor allem in den Wochen vor und nach den Ferien, in denen erfahrungsgemäß sehr viele Klassen im Museum unterwegs sind.

Klassen und Gruppen mit Führung: Um den Mindestabstand zu gewährleisten, dürfen geführte Schulklassen und Gruppen nicht größer als 15 Personen sein, Kindergeburtstage können zurzeit nicht stattfinden. Die bisherigen Angaben zur maximalen Teilnehmer*innenzahl sind bis auf Weiteres nicht gültig.

Praxis-Programme für Schulklassen und Gruppen sowie Mitmach-Angebote am Sonntag und in den Ferien: Materialien für Praxisangebote desinfizieren wir vor Beginn der Veranstaltung. Allen Teilnehmenden stehen Materialien und Arbeitsgeräte für sie persönlich zur Verfügung. In allen Räumen steht Desinfektionsmittel bereit und die Museumspädagog*innen weisen auf die Notwendigkeit der Handhygiene hin. Alle Räume für Praxisangebote werden regelmäßig und ausreichend gelüftet.

In den Praxisräumen ist das Abnehmen der Masken zum Trinken gestattet. Mitgebrachte Brotzeiten sollten nach Möglichkeiten im Freien zu sich genommen werden. Wenn dies nicht möglich ist, kann an einem Sitzplatz mit Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen auch dafür die Maske abgenommen werden.